

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Ralf Niedmers (CDU) vom 15.10.2019

und Antwort des Senats

- Drucksache 21/18662 -

Betr.: Landstromanlagen in Hamburg (VIII)

Kreuzfahrtschiffe verbringen einen großen Teil ihrer Betriebszeit in Häfen (AIDA-Schiffe beispielsweise 40 Prozent). Ziel ist es, die Energieversorgung von Kreuzfahrtschiffen während ihrer Liegezeiten umweltfreundlicher und effizienter zu gestalten. Bei 100-prozentiger Versorgung mit stationärem Landstrom fallen die Emissionen bei den Kraftwerken und nicht im Hafen an. Dadurch soll der Schadstoffausstoß während der Liegezeiten im Vergleich zur Eigenstromversorgung durch Generatoren deutlich gesenkt werden. Laut Cruise Gate Hamburg sei der Ausstoß von Kohlendioxid (CO₂) durch die Landstromnutzung von Kreuzfahrtschiffen in Hamburg im Jahr 2017 bereits um rund 200 Tonnen und 2018 um 458 Tonnen reduziert worden.

Der Senat beantwortet die Fragen teilweise auf der Grundlage von Auskünften der Hamburg Port Authority AöR (HPA) wie folgt:

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

- 1. Wie viele und welche Kreuzfahrtschiffe wurden im dritten Quartal 2019 an der Landstromanlage am Cruise Center Altona jeweils wie lange mit Landstrom versorgt? Bitte konkreten Zeitraum und Anzahl der tatsächlichen Versorgungsstunden, den jeweiligen Verbrauch in MWh sowie die entsprechenden Umsatzerlöse nennen.*

Im dritten Quartal 2019 wurde die AIDA Sol am Cruise Center Altona mit Landstrom versorgt.

Datum	Versorgungszeit	Verbrauch
08.07.2019	ca. 13:00 – 17:00 Uhr	19MWh
18.07.2019	ca. 6:30 – 18:00 Uhr	49MWh
28.07.2019	ca. 11:00 – 17:00 Uhr	28MWh
07.08.2019	ca. 7:00 – 17:00 Uhr	41MWh
17.08.2019	ca. 7:30 – 17:30 Uhr	41MWh
27.08.2019	ca. 8:30 – 18:00 Uhr	41MWh

Im Übrigen siehe Drs. 21/17722.

- 2. Wie bewertet der Senat beziehungsweise die zuständige Behörde die unter 1. genannte Anzahl im Hinblick auf die Auslastungsentwicklung der Landstromanlage am Cruise Center Altona? Bitte unter Berücksichtigung technischer und organisatorischer Aspekte beantworten.*

Siehe Drs. 21/14780.

- 3. Wie viele und welche landstromfähige Kreuzfahrtschiffe haben im dritten Quartal 2019 wann im Hamburger Hafen angelegt?*

Es haben fünf landstromfähige Kreuzfahrtschiffe im dritten Quartal 2019 im Hamburger Hafen angelegt. Im Einzelnen:

AIDAperla (13 Anläufe)

06.07.2019
 13.07.2019
 20.07.2019
 27.07.2019
 03.08.2019
 10.08.2019
 17.08.2019
 24.08.2019
 31.08.2019
 07.09.2019
 14.09.2019
 21.09.2019
 28.09.2019

AIDA Sol (zehn Anläufe)

08.07.2019
 18.07.2019
 28.07.2019
 07.08.2019
 17.08.2019
 27.08.2019
 06.09.2019
 13.09.2019
 17.09.2019
 27.09.2019

MSC Preziosa (zehn Anläufe)

01.07.2019
 12.07.2019
 23.07.2019
 04.08.2019
 18.08.2019
 25.08.2019
 01.09.2019
 08.09.2019
 15.09.2019
 22.09.2019

EUROPA 2 (drei Anläufe)

18.08.2019
 14.09.2019
 28.09.2019

Queen Mary 2 (ein Anlauf)

24.09.2019

4. *In wie vielen Fällen kam es im dritten Quartal 2019 vor, dass Kreuzfahrtschiffe mit technischer Voraussetzung zur Landstromnutzung (zum Beispiel die AIDA Sol und Hapag-Lloyd Europa 2) nicht am Cruise Center Altona, sondern an anderen Terminals angelegt haben? Sollten „nautische und operative Gründe“ dafür verantwortlich sein, bitte jede einzelne Fallkonstellation ausführen.*

In 24 Fällen konnten Kreuzfahrtschiffe nicht am Cruise Center Altona anlegen.

Schiff

AIDAperla
 MSC Preziosa
 Queen Mary 2
 EUROPA 2

Grund

Schiffsgröße übersteigt Kapazität des Terminals in Altona.
 Schiffsgröße übersteigt Kapazität des Terminals in Altona.
 Schiffsgröße übersteigt Kapazität des Terminals in Altona.
 Terminal in Altona durch größeres Schiff belegt.

5. *Haben sich seit Beantwortung von Drs. 21/17722 Änderungen dazu ergeben, wie viele und welche landstromfähige Kreuzfahrtschiffe voraussichtlich bis Ende 2019 im Hamburger Hafen anlegen werden? Wenn ja, welche?*

Nein.

6. *In Drs. 21/14998 gibt der Senat an, die technischen Voraussetzungen für die Nutzung der Landstromanlage würden von der HPA für zwei weitere Schiffe geprüft. Nach Abschluss der Prüfung würden die Schiffe zertifiziert werden, sodass anschließend eine vermehrte Nutzung der Landstromanlage erfolgen könne. Ist diese Prüfung mittlerweile abgeschlossen? Wenn ja, mit welchem Ergebnis und sind die Schiffe bereits zertifiziert? Wenn nein, wann wird dies der Fall sein?*

Siehe Drs. 21/17722.

7. *Nach einem langen Prozess der Meinungsbildung teilte der Senat in seiner Pressemitteilung vom 8. Oktober 2019 mit, dass auch am Kreuzfahrtterminal CC3 Steinwerder eine Landstromanlage entstehen solle. Welches sind die Hauptgründe, die den Senat zu dieser Entscheidung bewegt haben?*
8. *Laut bereits zuvor genannter Pressemitteilung des Senats soll zukünftig an insgesamt acht Anschlusspunkten Landstrom für Containerschiffe am Burchardkai, Europakai und Predöhlkai verfügbar sein. Liegen bereits konkrete Planungen zur zeitlichen und baulichen Umsetzung vor? Wenn ja, welche? Wenn nein, wann werden diese vorgelegt?*

Siehe Drs. 21/18574.